

Teilnehmer:

Humer Pauschi, Falkner Anita, Kalcher Eva, Eilmannsberger Gerti, Strasser Renate, Wolfram Marie-Theres, Bachl Anna, Mörtenhuber Doris, Mair Rudi, Reisinger Helmut, Mörtenhuber Siegfried, Kreuzer Erwin, Irkuf Helmut, Enser Manfred, Moser Franz, Falkner Gust, Mair Robert, Hummer Klaus, Hummer Franz



Ein mutiger Anfänger, Gelegenheits- und Genusstourengeher – insgesamt 19 Personen – sind heute im Triebental in der Obersteiermark unterwegs.

Bei leichtem Schneefall geht's vom Wirtshaus Bergerhube auf einer Forststraße, die durch die geringe Schneelage (5 cm) nur bedingt begehbar ist, los. Vor der Moaralm müssen wir die Schier kurz abschnallen und einen Bach durchqueren!



Wege ins Freie.



Den kurzen verharschten Steilhang unterhalb des Moartörls bewältigt die Gruppe mit vereinten Kräften. Die Spitzkehrentechnik wird etwas aufgefrischt. Nach einem kleinen Waldstück erreichen wir die Gipfelkuppe des Triebenfeldkogels/1.884 m. Ganz kurz blinselt sogar die Sonne zum Finale durch die Wolken. Heuer kamen wir ohne Materialprobleme und voll motiviert an unser Ziel. Die Stimmung ist super.



## Triebenfeldkogel 1884m

Nach der herrlichen Abfahrt im oberen Almgelände konnte der Neuschnee nicht alle Steine der Forststraße bedecken! Wer seine (neuen) Schi schont, schnallt ab.



Beim Suppenspezialisten in der gemütlichen Bergerhube lassen wir den Tourentag ausklingen.

Vielen Dank für die Unterstützung bei Robert und Klaus.

Franz Humer